



# Virtueller Weltkirchentag

[churchfestival.org/de](http://churchfestival.org/de)  
Samstag, 8. Oktober 2016



Virtueller  
Weltkirchentag

# Zeitplan

2

Port Moresby (Papua-Neuguinea)	Kuala Lumpur (Malaysia)	Dares-salam (Tansania)	Nürnberg (Deutsch-land)	Mitteleu-ropäische Zeit	Freetown (Sierra Leone)	São Paulo (Brasilien)			
18:00	16:00	11:00	10:00	9:00	8:00	5:00	Gottesdienst I		
18:30	16:30	11:30	10:30	9:30	8:30	5:30	Gruppendiskussionen		
19:00	17:00	12:00	11:00	10:00	9:00	6:00	Hauptvortrag		
20:00	18:00	13:00	12:00	11:00	10:00	7:00	Workshop 1.1	Workshop 2.1	Workshop 3.1
20:45	18:45	13:45	12:45	11:45	10:45	7:45	Vortrag 4.1	Vortrag 5.1	Vortrag 6.1
21:30	19:30	14:30	13:30	12:30	11:30	8:30	Gesprächsgruppen		
22:30	20:30	15:30	14:30	13:30	12:30	9:30	Vortrag 1.1	Vortrag 2.1	Vortrag 3.1
23:30	21:30	16:15	15:15	14:15	13:15	10:15	Workshop 4.1	Workshop 5.1	Workshop 6.1
0:00	22:00	17:00	16:00	15:00	14:00	11:00	Gottesdienst II		
0:30	22:30	17:30	16:30	15:30	14:30	11:30	Gruppendiskussionen		
1:15	23:15	18:15	17:15	16:15	15:15	12:15	Vortrag 4.2	Vortrag 5.2	Vortrag 6.2
2:00	0:00	19:00	18:00	17:00	16:00	13:00	Gesprächsgruppen		
3:00	1:00	20:00	19:00	18:00	17:00	14:00	Vortrag 1.2	Vortrag 2.2	Vortrag 3.2
3.45	1:45	20:45	19:45	18:45	17:45	14:45	Hauptvortrag (Wdh.)		
4:30	2:30	21:30	20:30	19:30	18:30	15:30	Gottesdienst III		
5:00	3:00	22:00	21:00	20:00	19:00	16:00	Ende des Programms		



# Weltweite Kirche treffen

## **Eine völlig neue Erfahrung:**

Gemeinden, christliche Gruppen und Einzelne aus der ganzen Welt erleben einen Festivaltag, verbunden über das Internet: Evangelisch-Lutherische Kirchen in Brasilien, Malaysia, Liberia, Tansania, Ungarn, Papua-Neuguinea und Bayern treffen sich. Wir feiern gemeinsam Gottesdienste, hören spannende Vorträge und Bibelarbeiten und wir tauschen uns direkt miteinander aus durch Text-, Audio- und Videolinks.

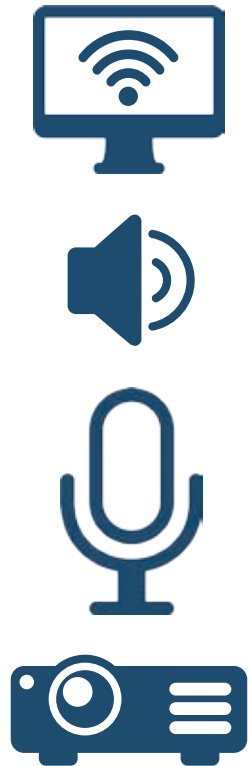
Das Ziel ist es, unsere Gemeinschaft und kirchliche Partnerschaft in einer ganz neuen Weise zu erfahren. Kleine und größere Gruppen treffen sich vor Ort in Gemeindehäusern, Kirchen und Internet-Cafés, um an einem Online-Programm mit Beiträgen aus aller Welt teilzunehmen. Die Inhalte werden dabei mindestens in drei Sprachen (Deutsch, Englisch und Portugiesisch) angeboten.

Melden Sie sich hier an: <http://churchfestival.org>



# Wie funktioniert es?

Mitmachen ist einfach: Um am 8. Oktober 2016 teilzunehmen, benötigt man nur einen Computer mit Internetverbindung, Lautsprecher und Mikrophon oder ein Headset. Für eine Gruppe wäre ein Beamer ideal. Wer sich mit anderen per Videokonferenz austauschen möchte, braucht außerdem eine Webcam.



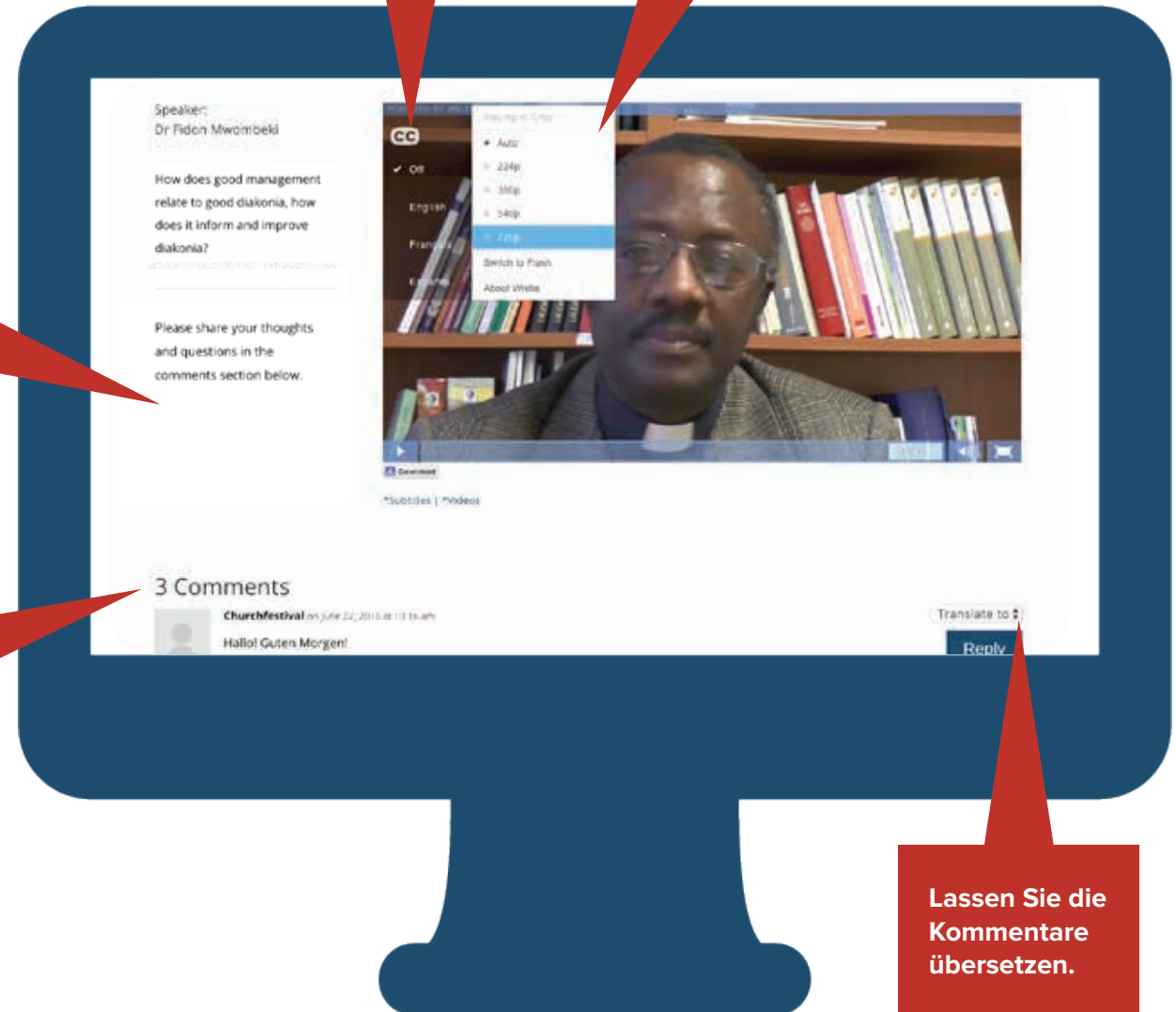
Die meisten Beiträge können Sie auf einer Seite wie dieser verfolgen.

Lesen Sie Kommentare von anderen zum Thema und schreiben Sie Ihre Meinung.

Wollen Sie einen genaueren Eindruck bekommen, was Sie am Festivaltag erwartet? Besuchen Sie unsere Seite mit einem Muster-Vortrag und probieren Sie es aus: <http://churchfestival.org/mock-presentation-page/>

Mit „CC“ können Sie die Sprache des Untertitels ändern.

Mit manchen Geräten können Sie die Videoauflösung ändern: mit einem Rechtsklick auf das Video oder Ctrl und Klick bei Apple.



Lassen Sie die Kommentare übersetzen.

# Programm

## Gott rechtfertigt uns:

In Jesus Christus hat uns Gott gerettet und uns Sünder gerecht gemacht. Das ist die fundamentale Erfahrung von Christinnen und Christen. Weil wir so von Gott geliebt sind, können wir auch gerecht handeln und für Gerechtigkeit für andere eintreten. Das Church Festival wird über Rechtfertigung und Gerechtigkeit nachdenken- unter vielfältigen Perspektiven.

## Unsere Themen:

- Gerechtigkeit für die Gerechtfertigten – Theologische und ethische Reflexionen
- Gerechtigkeit unter den Generationen
- Ökologische Gerechtigkeit
- Wirtschaftliche Gerechtigkeit in Zeiten der Migration
- Der Beitrag der Kirchen zu einer gerechten und friedlichen Gesellschaft
- Gerechtigkeit für Frauen und Männer

Die aktuelle Version von Programm und Ablauf finden Sie unter <http://churchfestival.org/schedule/>

# Gottesdienste

---

Drei Gottesdienste aus drei Ländern, die wir gemeinsam feiern:

## Gottesdienst I 🕒 9:00

Die Frucht der Gerechtigkeit ist Friede (Jesaja 32:17)

*Predigt: Bischof Aaron Yap, Lutherische Kirche in Malaysia*

## Gottesdienst II 🕒 15:00

Ein Friedensgebet (Johannes 14:27)

*Predigt: Bischof Jensen Seyenkulo, Lutherische Kirche in Liberia*

## Gottesdienst III 🕒 19:30

Ein Sendungsgottesdienst in den gemeinsamen  
Dienst in der Welt; 1. Korinther 16:13+14

---

## Hauptvortrag 🕒 10:00

Der Hauptvortrag eröffnet gegenwärtige Perspektiven zum Thema “Die Frucht der Gerechtigkeit ist Friede”. Er untersucht die Erfahrungen von Ungerechtigkeit in der Welt und stellt den Beitrag lutherischer Theologie und lutherischer Kirchen auf dem Weg zu Gerechtigkeit und Frieden vor.

*Martin Junge, Generalsekretär des Lutherischen Weltbundes  
(aus Chile)*

# Themenbereich 1: Gerechtigkeit für die Gerechtfertigten – Theologische und ethische Reflexionen

---

## Vortrag 1.1: Rechtfertigung und Verantwortung 🕒 13:30

Wenn mir Gott doch ohnehin vergibt, warum sollte ich mich bemühen ein guter Mensch zu sein? Diese populäre Kritik von christlicher und vielleicht insbesondere lutherischer Ethik wird auf vielfältige Art beantwortet. Der Vortrag reflektiert, was Lutheraner mit ihrer Theologie zum Einsatz für Frieden und Gerechtigkeit beitragen.

*Rudolf Sinner, Professor für Systematische Theologie in São Leopoldo (Brasilien)*

## Vortrag 1.2: Was bedeutet es, gerettet zu sein? 🕒 18:00

Rettung durch Glaube ist eine allgemeine christliche Überzeugung; aber was Heil genau bedeutet, findet viele auseinandergehende Antworten. Für manche beinhaltet Erlösung das Versprechen materiellen Reichtums in dieser Welt. Der Vortrag reflektiert und diskutiert mit den Teilnehmenden, welches Verständnis von Erlösung lutherische Theologie zur weltweiten Diskussion beitragen kann.

*Dr. Fidon Mwombeki, ehemals UEM, bald: Ökumenischer Rat der Kirchen (aus Tansania)*

## Workshop 1.1: Rechtfertigung und Gerechtigkeit heute 🕒 11:00

Junge Theologinnen und Theologen sprechen über ihre Erfahrung und ihre Ansichten zur Verbindung von Rechtfertigung und ihrem Engagement für Gerechtigkeit.

*Pfrin. Eszter Kalit (Ungarn/Rumänien);  
Pfrin. V. Xastor Leela Yarkpazuo (Liberia)*

# Themenbereich 2: Gerechtigkeit unter den Generationen

---

## Podiumsdiskussion 2.1: Jugendarbeit als Transformationskraft für Einzelne und Gesellschaften

🕒 13:30

Junge Menschen verändern Gesellschaften. In dieser Podiumsdiskussion sprechen junge Repräsentanten und Repräsentantinnen über ihre Herausforderungen und den Beitrag junger Christen in ihrem jeweiligen Kontext.

*Julia Simon (Evangelische Jugend Bayern), Jerome L. M. Kollie, Jr. (Lutherische Jugend, Liberia), Michael William (Methodistische Jugend Malaysia)*

## Vortrag 2.2: Theologie der Jugendarbeit 🕒 18:00

Kinder und junge Menschen sind vollwertige Mitglieder der Kirche durch die Taufe. Wie können aber ihre Stimmen gehört werden und wie können sie vollständig Teil des Gemeindelebens werden? Dieser Vortrag entwickelt Grundlinien einer Theologie der Jugendarbeit.

*Pfrin. Dr. Angela Olotu, Theologische Fakultät der Tumaini University Makumira (Tansania)*

## Workshop 2.1: Gerechtigkeit und Rechtfertigung im Umgang mit Kindern 🕒 11:00

N.N.



# Themenbereich 3: Ökologische Gerechtigkeit

---

## Vortrag 3.1: Die Natur: Gottes Geschenk für uns 🕒 13:30

Gottes Gerechtigkeit gilt nicht nur für Menschen; die ganze Schöpfung steht unter Gottes Liebe und Fürsorge. Dieser Vortrag zeigt die gegenwärtige ökologische Krise auf und entwickelt theologische Ideen zum Handeln von Kirchen und Einzelnen.

*Pfr. Emilio Voigt (Brasilien)*

## Vortrag 3.2: Innovative Projekte aus drei Regionen

🕒 15:30

Praktikerinnen und Praktiker aus drei Regionen geben Einblick in ihre Arbeit.

## Workshop 3.1:

### Die umweltfreundliche Gemeinde entwickeln 🕒 18:00

Wie kann der Beitrag von Gemeinden und anderen kirchlichen Gruppen zum Umweltschutz in unterschiedlichen Kontexten aussehen? Dieser praktisch orientierte Workshop schlägt konkrete Strategien vor und wird dazu beitragen, die Arbeit vor Ort zu verbessern.

# Themenbereich 4: Ökonomische Gerechtigkeit in Zeiten der Migration

---

## **Vortrag 4.1: Geschichten der Migration** ⌚ 11:45

Was bedeutet es, auszuwandern? Welche Gründe gibt es? Migrantinnen und Migranten aus verschiedenen Ländern teilen ihre Erfahrungen, sich an eine neue Kultur anzupassen und wie Kirchen ihnen auf ihrer Reise geholfen haben oder helfen könnten.

## **Vortrag 4.2: Theologie der Gastfreundschaft** ⌚ 16:15

Wie können Kirchen lernen, vorurteilsfrei auf Migrantinnen und Migranten zuzugehen und eine Kultur des Willkommens entwickeln? Die Bibel erzählt viele Geschichten und fordert uns wieder und wieder auf, den Fremden willkommen zu heißen.

## **Workshop 4.1: Kirchen helfen – Diakonische Arbeit mit Migrantinnen und Migranten** ⌚ 14:15

Migration erfordert oft eine diakonische Antwort der Kirche. Der Workshop bietet Hilfestellungen, wie der Bedarf vor Ort erhoben werden kann und wie Kirchen Migrantinnen und Migranten willkommen heißen und sie diakonisch unterstützen können.

# Themenbereich 5: Beiträge der Kirchen zu einer gerechten und friedlichen Gesellschaft

---

## Vortrag 5.1: Friedensgeschichten 🕒 11:45

Berichte aus verschiedenen Regionen erzählen, wie Kirchen zu einem friedlichen Dialog beitragen können.

*Pfr. Dr. Sivin Kit (Institut für Weltreligionen, Seminari Theoloji Malaysia)*

## Vortrag 5.2: Wie kommen wir ins Gespräch? 🕒 16:15

Es ist nicht einfach, mit Menschen in ein echtes Gespräch zu kommen, die einer anderen Kultur entstammen und deren Werte wir als fremd wahrnehmen. Dieser Vortrag reflektiert, wie wir mit anderen in Kontakt kommen und schlägt praktische Schritte vor.

*Pfrin. Dr. Simone Sinn (Lutherischer Weltbund)*

## Workshop 5.1: Wie kann man kleine diakonische Projekte in der eigenen Gemeinde planen und durchführen? 🕒 14:15

Die sozialen Herausforderungen stehen direkt vor unserer Tür. Aber wie ist es möglich, diese Herausforderungen sinnvoll anzugehen? Dieser Workshop stellt Prinzipien vor, wie man bestimmte Probleme vor Ort angehen und passende Projekte entwickeln kann.

# Themenbereich 6: Gerechtigkeit für Frauen und Männer

---

## Vortrag 6.1: Bibellesen aus Frauenperspektive 🕒 11:45

Die Bibelforschung hat gezeigt, wie wichtig Frauen in vielen biblischen Geschichten sind, auch wenn die traditionelle Interpretation mehr an Männern orientiert war. Dieses Referat betrachtet ausgewählte biblische Geschichten aus Frauenperspektive.

*Pfrin. Oretha M. Davis (Lutherische Kirche in Liberia)*

## Vortrag 6.2: Das Grundsatzpapier zur Gendergerechtigkeit und seine Umsetzung in den Kirchen 🕒 16:15

Im Jahr 2013 hat der Lutherische Weltbund ein Grundsatzpapier zur Gendergerechtigkeit beschlossen, das in den Mitgliedskirchen umgesetzt werden soll. Der Vortrag untersucht die Grundaussagen und die Umsetzung des Papiers in Brasilien.

## Workshop 6.1: Zur Lage der Geschlechtergerechtigkeit 🕒 11:45

Die Podiumsdiskussion betrachtet den Inhalt der Gender Policy des Lutherischen Weltbunds und diskutiert, wie es um die Umsetzung steht.

*Pfr. Ulrike Hansen (Mission EineWelt/WICAS),  
Dr Elaine Neuenfeldt (Lutherischer Weltbund/WICAS)*

# Referentinnen und Referenten



## Angela Olotu

Pfarrerin der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Tansania, Dozentin für Seelsorge an der Tumaini Universität Makumira



## Eszter Kalit

Pfarrerin der Evangelisch-Lutherischen Kirche Rumäniens, Doktorandin der Evangelisch-Lutherischen Theologischen Universität in Budapest



## Aaron Yap

Bischof der Lutherischen Kirche in Malaysia



## Emilio Voigt

Pfarrer der Evangelischen Kirche Lutherischen Bekenntnisses in Brasilien, Referent für Bildung und Gemeindeentwicklung in Südbrasilien



## Rudolf von Sinner

Professor für Systematische Theologie, Ökumene und interreligiösem Dialog an der Escola Superior de Teologia in São Leopoldo, Brasilien



## Jerome L.M. Kollie

Lutherische Jugend, Liberia



## Ulrike Hansen

Pfarrerin der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern (ELKB), Studienleiterin für Mission EineWelt





### **Oretha Miller Davis**

Dekanin des Bezirks  
Monrovia der  
Lutherischen Kirche in  
Liberia



### **Elaine Neuenfeldt**

Referentin für Frauen in  
Kirche und Gesellschaft  
im Lutherischen  
Weltbund; aus Brasilien



### **Jensen Seyenkulo**

Bischof der  
Lutherischen Kirche in  
Liberia



### **Julia Simon**

Stellvertretende  
Vorsitzende der  
Evangelischen Jugend  
in Bayern



### **Martin Junge**

Generalsekretär des  
Lutherischen Weltbundes  
(LWB); aus Chile



### **Simone Sinn**

Referentin für  
Öffentliche Theologie  
und Interreligiöse  
Beziehungen im  
Lutherischen Weltbund;  
aus Deutschland



### **Michael William**

Jugenddirektor,  
Methodistische Kirche in  
Malaysia



### **Pamela Milbratz**

Pfarrerin der  
Evangelischen  
Kirche Lutherischen  
Bekenntnisses in Brasilien



### **Ulrike Streck-Plath**

Autorin und Komponistin,  
Deutschland

Weitere und stets aktualisierte Informationen finden Sie auf unsere Homepage: [churchfestival.org/de](http://churchfestival.org/de)

#### Kontakt

Pfr. Roger Schmidt

[info@churchfestival.org](mailto:info@churchfestival.org)

#### Organisation:

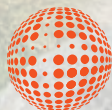
Lutherdekade/Luther 2017 in Kooperation mit Mission EineWelt und lutherischen Kirchen auf allen Kontinenten

Eckstein

Burgstraße 1-3

90403 Nürnberg

Fotos: Mission EineWelt  
(Christian Weber, Ulrich Kleiner, Thorsten Krafft, Traugott Farnbacher)



**Mission**  
**EineWelt**



Virtueller  
Weltkirchentag